



Der Förderverein Amateurfunkmuseum e. V. ...

- ... wurde 1981 vom Amateurfunkpionier Hans Schleifenbaum, DL1YA †, gegründet.
- ... widmet sich seitdem der Erforschung und Dokumentation der Geschichte des Amateurfunks und seiner Technik.
- ... bezweckt deshalb die Förderung von öffentlich zugänglichen Amateurfunkmuseen.
- ... sammelt hierfür Geld- und amateurfunkspezifische Sachspenden, insbesondere auch Selbstbaugeräte, sowie Informationen und Quellen.
- ... dokumentiert alte Amateurfunk-Geräte und stellt sie dann in geeigneten Museen sowie auf Ausstellungen der interessierten Öffentlichkeit vor.
- ... ist auch Ihr kompetenter Ansprechpartner für alle Fragen der Geschichte des Amateurfunks.
- ...hat rund 400 Mitglieder im In- und Ausland

Um diese Aufgaben auch weiterhin bewältigen zu können, suchen wir Funkamateure und an der Historie Interessierte, die uns als Mitglieder, Sponsoren oder sogar aktiv in Arbeitskreisen unterstützen möchten.

Insbesondere brauchen wir einen neuen Ort, der für alle Exponate und die zugehörige Literatur dauerhaft genutzt werden kann, möglichst in der näheren Umgebung von München.

Die Organisation

1. Vorsitzender: Alfred Fröschl, DL8FA
Gladiolenweg 2, D-85551 Kirchheim-Heimstetten, Tel. (089) 90 48 09 80
E-Mail 1.Vorsitzender@amateurfunkmuseum.de

2. Vorsitzender: Dr. Ulrich Oswald, DF8KN
Laurenzerweg 8; 82178 Puchheim, Tel. (089) 802307
E-Mail 2.Vorsitzender@amateurfunkmuseum.de

Arbeitskreis Grafing: Dr. Christof Rohner, DL7TZ und 9V1CR, kommissarisch
Am Mitterfeld 3, D-85658 Egmating, Tel. (080 95) 24 63